

Sinja Engeln auch bei der Bezirksmeisterschaft im Nachwuchsbereich auf dem Treppchen Philipp Klass mit guter Leistung

Eine Woche nach den Bezirksmeisterschaften im Erwachsenenbereich fand an diesem Wochenende (6.11.2022) das Pendant für die Nachwuchsakteure in der Wallauer Ländcheshalle statt.

Mit **Philipp Klass** bei den Jungen 15 und Sinja Engeln bei den Mädchen 19 hatte der TV Igstadt auch bei diesem Turnier wieder zwei junge Talente dabei.

Philipp Klass erwische in seiner Konkurrenz eine sehr anspruchsvolle Fünfergruppe. An drei in dieser Gruppe gesetzt, konnte er gegen die beiden schwächer eingeschätzten Gegner klar mit 3:0 Sätzen gewinnen, musste sich aber leider gegen die beiden stärker eingestufteten Gegner geschlagen geben. Somit reichte dies am Ende nicht für das Erreichen der KO-Runde. Trotz allem zeigte das junge Igstadter Talent eine gute Leistung. Mit Kjell Molitor mußte sich das Igstadter Talent im Doppelwettbewerb gleich in der ersten Runde geschlagen geben.

Besser lief es für die fünfzehnjährige **Sinja Engeln**. Nach ihrem tollen Erfolg in der vergangenen Woche bei den Bezirksmeisterschaften der Damen, gelang ihr auch dieses Mal ein sehenswertes Turnier.

Gestartet wurde im Feld der zwanzig Mädchen, die sich über die Kreismeisterschaften hatten qualifizieren können, in vier Fünfergruppen.

Die Igstadterin, als Gruppenkopf gesetzt, konnte in ihren vier Partien jeweils die Oberhand behalten, gab dabei keinen einzigen Satz ab. Damit standen 4:0 Spiele und 12:0 Sätze zu Buche, das Viertelfinale war erreicht. Mit einem solch klaren Ergebnis hatte man in der Gruppenphase nicht gerechnet. Aber Sinja Engeln behielt an diesem Tag auch in engen Situationen immer wieder den Überblick und konnte auch knappe Sätze für sich entscheiden. Im Viertelfinale wartete mit Mingni Zhang vom TTV Eschborn Niederhöchstadt eine spielstarke Gegnerin, die an diesem Tag bereits in der Gruppenphase ihr Vermögen unter Beweis gestellt hatte. Das Igstadter Talent ließ sich jedoch nicht aus der Ruhe bringen, überzeugte immer wieder durch plaziertes und kontrolliertes Spiel und gewann so deutlich 11:5, 11:4 und 11:8.

Im folgenden Halbfinale traf Sinja Engeln nun auf Janina Locke, die durch ein ebenso klares 3:0 gegen Weis in dieses eingezogen war. Gegen die vor der Igstadterin eingestufte Janina Locke gelang Sinja Engeln ein fast perfektes Match. Konzentriert blockte sie ein ums andere Mal die in der Damen Oberliga aufschlagende Biebricherin aus und konnte dann mit ihrer Vorhand punkten. 11:8, 11:6 und 11:3 hieß es am Ende für Sinja Engeln, die so sensationell ins Finale einzog. Hier musste sich Sinja Engeln dann aber nach einer erneut sehr guten Leistung Kira Aeberhard mit 1:3 Sätzen geschlagen geben.

Im Doppel erreichten Sinja Engeln / Tabea Eberl einen tollen fünften Rang.

Bei der Siegerehrung freute sich Sinja Engeln am Abend über die gewonnene Silbermedaille und die Aussicht, als erste Nachrückerin, einen Platz bei den Hessischen Meisterschaften zu erhalten. Damit freute sich der TV Igstadt auch an diesem Wochenende über erfolgreiche Spiele und ein gelungenes Turnier.